

Infogruppe für Angehörige psychisch kranker Menschen

Für Angehörige und Nahestehende psychisch kranker Menschen bietet der Sozialpsychiatrische Dienst in Zusammenarbeit mit der Psychiatrischen Fachambulanz am Zentrum für Psychische Gesundheit Schwetzingen eine Infogruppe an.

Das Beratungsangebot findet üblicherweise an jedem dritten Mittwoch eines Monats von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Terminabweichungen sind möglich; Interessierte werden daher gebeten, sich vorab jeweils telefonisch zu informieren.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Treffpunkt:

Gruppenraum der Tagesklinik des Zentrums für psychische Gesundheit Schwetzingen
Bodenschwinghstraße 10/2
Haus D im Erdgeschoss

Kontakt:

Psychiatrische Fachambulanz am
Zentrum für Psychische Gesundheit Schwetzingen
Telefon: 06202 84-8020

Sozialpsychiatrischer Dienst des
Caritasverbands für den Rhein-Neckar-Kreis e. V.
Telefon: 06202 9314-40

Kontakt

Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e. V.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Soziotherapie

Carl-Benz-Straße 3
68723 Schwetzingen
Telefon: 06202 9314-40
E-Mail: spdi@caritas-rhein-neckar.de

Psychosoziale Betreuung und allgemeine Lebensberatung

Carl-Benz-Str. 3
68723 Schwetzingen
Telefon: 06202 9314-26
E-Mail: psb@caritas-rhein-neckar.de

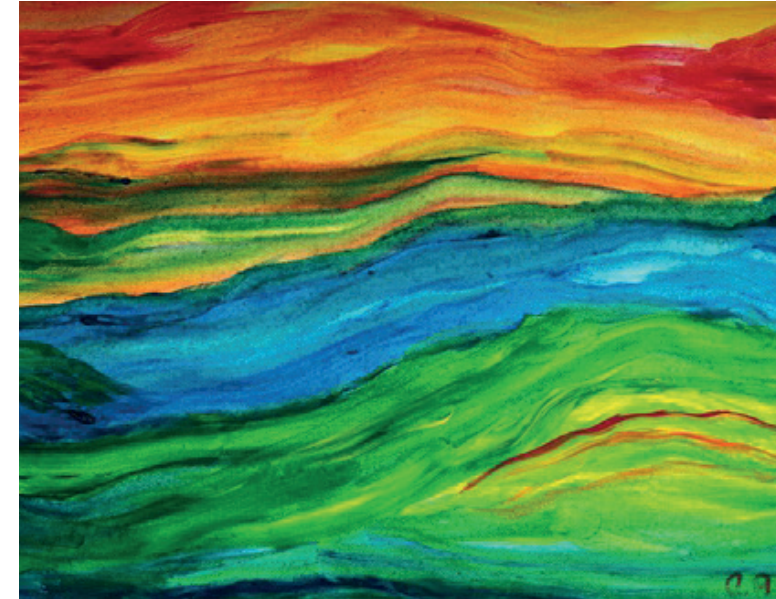
Wir beraten unabhängig von Religion,
Weltanschauung und Staatsangehörigkeit.



Herausgegeben vom
Caritasverband für den
Rhein-Neckar-Kreis e. V.
Carl-Benz-Straße 3
68723 Schwetzingen
Telefon 06202 9314-0
Telefax 06202 9314-54
info@caritas-rhein-neckar.de
www.caritas-rhein-neckar.de

Bildmotiv: Rudolf Dittmer

Stand: Juni 2023



Sozialpsychiatrischer Dienst

Soziotherapie

Psychosoziale Betreuung und
allgemeine Lebensberatung

Infogruppe für Angehörige
psychisch kranker Menschen



Caritasverband für den
Rhein-Neckar-Kreis e.V.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Der Sozialpsychiatrische Dienst berät, unterstützt und begleitet Menschen mit psychischen Erkrankungen. Betroffene werden bei der Bewältigung verschiedener Lebenslagen und Konfliktsituationen unterstützt mit dem Ziel, ihre Lebensqualität zu verbessern und langfristig mehr Teilhabe zu erreichen.

Wir bieten Beratung und Betreuung für Menschen,

- die unter seelischen Belastungen und psychischen Erkrankungen leiden,
- die aus einem psychiatrischen Krankenhaus entlassen wurden oder deren Entlassung vorbereitet wird,
- deren Auszug aus einem Wohnheim oder dem Betreuten Wohnen geplant ist,
- deren Angehörige von psychiatrischer Erkrankung betroffen sind.

Die Beratung durch den Sozialpsychiatrischen Dienst ist vertraulich und für Hilfesuchende kostenfrei.

Soziotherapie

Soziotherapie soll Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen dazu befähigen, ärztliche und psychotherapeutische sowie ärztlich und psychotherapeutisch verordnete Leistungen selbstständig in Anspruch zu nehmen. Durch ambulante Hilfen in der vertrauten häuslichen Umgebung soll eine Einweisung in ein Krankenhaus vermieden oder eine stationäre Behandlung verkürzt werden. Ziel der Soziotherapie ist es weiterhin, psychosoziale Defizite abzubauen und das Leben in der Gemeinschaft zu erleichtern. Außerdem sollen die Kontaktfähigkeit und persönliche Initiative der Betroffenen gefördert werden.

Voraussetzungen für Soziotherapie:

- schwere psychische Erkrankungen mit diversen Fähigkeitsstörungen
- Beeinträchtigungen der Leistungsfähigkeit
- schwere Beeinträchtigung der Kommunikationsfähigkeiten

Soziotherapie ist eine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung und wird von einem Facharzt für Psychiatrie und Neurologie verordnet.

Psychosoziale Betreuung/ allgemeine Lebensberatung

Das Angebot der psychosozialen Betreuung und allgemeinen Lebensberatung steht allen Menschen mit psychosozialen Problemen offen.

Es richtet sich insbesondere an Menschen, denen vom Jobcenter Rhein-Neckar-Kreis ein Berechtigungsschein für die Inanspruchnahme der psychosozialen Betreuung nach §16a SGB II erteilt wurde, oder die Leistungen der Sozialhilfe erhalten.

Ziel ist es, die Betroffenen so zu unterstützen, dass sie in schwierigen Situationen

- sich orientieren,
- Lösungsalternativen entwickeln,
- entscheiden
- und Handlungsmöglichkeiten ausloten und planen

können.

Die Beratung ist vertraulich und für Hilfesuchende kostenfrei.